

### **„Stark im Miteinander“ - Fair Mobil am Gymnasium Arnoldinum**

Für Kinder und Jugendliche von zehn bis sechzehn Jahren wurde das „Fair Mobil“ entwickelt, das zum wiederholten Male an unserer Schule Station machte. In einer nur auf den ersten Blick ungewöhnlichen Partnerschaft haben die Westfälische Provinzial, das Jugendrotkreuz Westfalen-Lippe (JRK), der Arbeitskreis Soziale Bildung (asb) und die Schulpsychologische Beratungsstelle der Stadt Münster das gemeinsame Projekt „Stark im MiteinanderN“ entwickelt. Es bietet mit verschiedenen Bausteinen Lösungsansätze zur Förderung einer konstruktiven Konfliktkultur für mehr Sicherheit an westfälischen Schulen.

Das mobile Einsatzfahrzeug enthielt verschiedene Parcoursstationen voller Ideen, Themen und Aktionen. In kleineren und größeren Gruppen wurden mit über 150 Schülerinnen und Schülern Wahrnehmungs- und Diskussionsübungen sowie Erlebnisspiele durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit sich selbst zu erproben und Fähigkeiten im Team mit anderen zu erlernen. „Im Multimediazeitalter schwinden echte Erlebnisräume und Anlässe für Erfahrungen aus erster Hand“, betonen die Projektverantwortlichen. Durch das bewusste Erleben im Parcours des Fair Mobil werden körperliche Erfahrungen gemacht sowie Risiken thematisiert. Aber auch ruhige Phasen, in denen es auf eine teamorientierte Abstimmung ankommt, beinhaltet der Parcours.

Mit dem Ziel Sicherheit zu vermitteln, Unfälle zu vermeiden und Gewalt zu verhindern wurde das gemeinsame Projekt als präventiv wirkende Maßnahme entwickelt. Dabei war es allen beteiligten Partnern wichtig, nicht mit dem „pädagogischen Zeigefinger“ vorzugehen, sondern mit Themen aus der Lebens- und Ideenwelt der Jugendlichen ein sprachlich und zielgruppengerecht aufbereitetes Angebot zu bieten.

„Nur die Schulen, Lehrer, Eltern und Schüler können langfristig präventiv wirken und dazu beitragen, das Klima an den Schulen zu verbessern. Mit unserem gemeinsamen Projekt möchten wir sie dabei unterstützen“, begründet Klaus Ross, Leiter der Schadenverhütung der Provinzial Versicherung und Mitinitiator, das Engagement der etwas anderen Art der Schadenverhütung. ([www.miteinandern.de](http://www.miteinandern.de))

Li

### **Autorenlesung für die Jahrgangsstufe 5 am Arnoldinum**

Eineinhalb Stunden hörten die Fünftklässler der Autorin Ulrike Karau in der Aula gebannt zu, als sie aus ihrem Buch „Die Kinder vom Sachsenhof“ vorlas. Ulrike Karau war auf Einladung der Schule gekommen, um den Kindern von ihren Vorfahren und der Christianisierung der Sachsen vor dem Jahr 1200 zu berichten. So erfuhren die Kinder, dass die zentralen Figuren in dieser Geschichte die Kinder des Sachsenhofes, das sächsische Mädchen Swantje und der christliche Johannes, sind. Anhand dieser Kinder und ihrer Familien erzählte Ulrike Karau den Kindern dann von Wodan, dem bedeutendsten der Götter unserer Vorfahren, von Donar, dem Gott des Donners, und Widukind, dem Sachsenherzog.

Frau Karau hatte auf ihrem Laptop viele Seiten und Bilder aus ihrem Buch und der dazugehörigen Internetseite (<http://www.kinder-vom-sachsenhof.de/>) mitgebracht. Die Kinder erhielten somit einen interessanten und anregenden Einblick in die Geschichte „Der Kinder vom Sachsenhof“.

Im Anschluss an die Lesung aus dem Buch beantwortete Frau Karau viele wissbegierige Fragen der Kinder. Ob sie das Buch alleine geschrieben habe? Ob sie selbst auch Kinder habe? Wie sie auf die Geschichte dieses Buches gekommen sei usw. Zum Abschluss wies die Autorin darauf hin, dass „Der Sachsenhof“ in der Nähe von Greven liegt und besucht werden kann. Damit endete die mit viel Applaus versehene neunzigminütige Autorenlesung.

Kra

### **Sponsorenlauf**

Am Freitag, 19. Juni, wird an unserer Schule wieder ein Sponsorenlauf stattfinden – organisiert durch die Schülervvertretung (SV) und die Fachschaft Sport. Die teilnehmenden SchülerInnen werden sich dazu persönliche Sponsoren zu suchen, die ihre Laufleistung durch vorher vereinbarte Geldbeträge honorieren. Das so „erlaufene“ Geld soll zur Hälfte dem Arnoldifonds zugute kommen – und damit die Möglichkeit bieten, Familien in schwierigen finanziellen Verhältnissen bei Klassenfahrten o. ä. zu unterstützen -, und zur anderen Hälfte die SV bei ihren Aktivitäten zur Wahrnehmung von Schülerinteressen zu unterstützen.

Psr

## Mittagessen am Arnoldinum

Seit Beginn des Schulhalbjahres bietet das Evangelische Altenhilfezentrum Burgsteinfurt unseren Schülerinnen und Schülern der **Sekundarstufe I und II** ein warmes Mittagessen zum Betrag von 4,00 Euro an. War die Nachfrage nach Mittagessen in den ersten Wochen sehr rege, sind nach Ostern die Anmeldungen für ein Essen im Altenhilfezentrum stark zurück gegangen. Wir stellen deshalb die nachfolgenden Informationen zur Verfügung. Bitte berücksichtigen Sie, dass bei zu geringer Nachfrage das Angebot des Altenzentrums nicht aufrecht erhalten werden kann. Eine Alternative zu diesem Angebot gibt es zur Zeit nicht.

Dr. A. Linß

## Evangelisches Altenhilfezentrum Burgsteinfurt

### Information zur Mittagsverpflegung für Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Arnoldinum im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Wir kochen z.Zt. für ca. 180 - 200 Personen – Bewohnerschaft unserer eigenen Häuser sowie unsere Kunden mit Essen auf Rädern und weitere Personen in verschiedenen Einrichtungsteilen im Bereich der Hilfe für Menschen im Alter sowie für Kindergartenkinder.

**Küchenteam:** z.Zt. 6 hauswirtschaftliche Fachkräfte, 2 Küchenassistentinnen, 2 Auszubildende und der Küchenmeister mit der Zusatzqualifikation zum Diätetisch geschulten Koch mit mehrjähriger Erfahrung in der Schulverpflegung an einer Ganztagschule.

#### Wir bieten:

- ein frisch zubereitetes ausgewogenes, vollwertiges, gesundes und abwechslungsreiches warmes Essen
- den Einsatz saisonal ausgewählter Produkte zur Speisenzubereitung
- ein vollwertiges Menu incl. Nachtisch, Salatbeilage, Getränk und „Nachschlag“ ( 4,- €) zur Auswahl
- alternativ einen Salatteller, den man sich am Salatbuffet zusammenstellen kann, mit Beilagen wie Thunfisch, Käsestreifen, Hähnchenfleischstreifen u.ä. ( 2,- €)
- Aktionswochen wie „Italien-Woche“ oder „Fitness-Woche mit leichter Kost“
- einen gesonderten Speiseplan für die Kindergärten wie auch die Schule, der sich grundsätzlich gegenüber dem Speiseplan für unsere Altenhilfeeinrichtung unterscheidet
- eine Berücksichtigung allgemeiner Wünsche der Schüler bei der Speiseplanung.

#### Zusätzlich bieten wir auf Wunsch:

- vegetarische Kost
- diätetische Kostformen aller Art
- auch Allergikeressen sowie auch z.B. eine ovo-lacto-vegetabile Kost ohne Aufpreis.
- kalorienreduzierte Kost.

**Diese Besonderheiten** müssen auf die Einzelperson bezogen bestellt werden. Für diese Sonderkostformen steht Ihnen hier unser Küchenleiter für ein entsprechendes Abstimmungsgespräch zur Verfügung.

#### Strukturelle Vorgaben:

- Teilnehmen können Schüler und Schülerinnen aller Jahrgangsstufen an **allen Wochentagen**.
- Essensteilnehmer müssen von der Schule **am Vortag bis spätestens 10:00 Uhr** bei uns **angemeldet** werden.
- Eine Anmeldung für den gleichen Tag bis 09:30 Uhr sollte die Ausnahme sein, kann aber einzeln berücksichtigt werden, wenn zu Hause z.B. eine unvorhergesehene Situation gegeben ist.
- **Abmeldungen** z.B. durch Krankheit müssen bis **09:30 Uhr** erfolgen, ansonsten muss der Kostensatz berechnet werden.
- An- u. Abmeldungen regelt die Schule, ebenso die Abrechnung mit uns.

**Eine Bitte an die Essensteilnehmer:** Wir können nur dazu lernen und nehmen daher Kritik und Anregungen gerne entgegen, entweder persönlich oder über unseren allgemeinen Beschwerdebogen, der neben der Rezeption in der Auslage zur Verfügung steht.

Kai-Uwe Bäurich  
Einrichtungsleitung

Helmut Achteresch  
Küchenleitung